

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 4

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Materialgruppen beim Straßenbahndepot Klybeck, Basel. Die Zimmerarbeiten an H. Vogt-Werdenberg, Basel.

Folgende Arbeiten in Granit und ital. Hartsandstein wurden der Firma Kasp. Winkler & Cie. in Zürich-Wiedikon übertragen: Einfriedigung beim Münzgebäude Bern, Bahnhofunterführung in Narau, Erweiterung des Gaswerks in Schlieren, Schweiz, Volksbank Zürich (Neubau Zürich III), Schulhausneubauten in Lichtensteig, Oberkirch und Grabs, Automobil-Garage in Zürich II, Randsteinlieferung Neuhausen, Danioth's Grand Hotel Oberalp, Andermatt, Urnen-Nischen (Krematorium) Friedhof Sihlfeld Zürich.

Neuerstellung des Springbrunnensassins auf dem oberen Brühl, St. Gallen, an A. Müller, Architekt, St. Gallen.

Die Terrazzoböden im Krankenhaus Luzern (St. Gallen) an das Spezial-Mosaikgeschäft von Anton Tibiletti in Zürich.

Neubau der thurg. Kantonalbank Weinfelden. Plättböden an Mosher & Kramer, Zürich; Terrazzoböden an Lerch, Winterthur; Parquetarbeiten an Parqueterie Baden und Parqueterie Interlaken; Malerarbeiten an Mörkoser & Spühl, Frauenfeld und Weinfelden, Heizmann, Metzger und Keller, Weinfelden; Vinoleum an Rüegg-Perry, St. Gallen (Vertreter Keller, Weinfelden). Bauleitung: Alb. Brenner, Architekt, Frauenfeld.

Die Terrazzoböden in der Krankenanstalt Frauenfeld an Anton Tibiletti, Mosaikgeschäft in Zürich.

Erstellung eines Gewächshauses hinter dem Volksgarten in Glarus an H. Stüß-Nebli, Baumeister, Glarus.

Neubau der evang. Kirche in Brugg. Holzbodenbelag unter Stuhl und Schreinerarbeiten im Turm an Schenker's Erben, Lachen bei St. Gallen; Vestuhlung an Gebrüder Wyler, Veltheim bei Winterthur; Türbänder und Treppengeländer an Hans Dürr, Lachen bei St. Gallen; Schlösser an P. W. Steinlin, St. Gallen. Bauleitung: Karl Moser, Architekt. Bauführer: A. Bryner.

Neubau des Frn. Dr. Huber in Thun. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten an H. Hopf, Baumeister; Zimmerarbeiten an H. Riggensdorfer; Balken an H. Lanz; Konstruktionsarbeiten an Klüfiker & Suter; Spenglerarbeiten an H. Voller, alle in Thun; Dachdeckerarbeiten an F. Finger, Hünibach b. Thun. Bauleitung: F. Wipf, Architekt, Thun.

Erstellung eines Zugschleibenstandes in Grabs. Erdarbeit an Andreas Gantenbein, Draineur; Maurerarbeiten an Mathias Vetsch, Maurermeister; Lütwerk und Telephon an K. Gantenbein, Elektriker, alle in Grabs.

Die Terrazzoböden mit Metalleinlage, eidg. Pat. Nr. 28745, im Stadtkasino Basel an das Spezial-Mosaikgeschäft von Anton Tibiletti in Zürich.

Neubau der kathol. Kirche in Brugg. Die Erd- und Maurerarbeiten an Baumeister Belart, Brugg; Zimmerarbeiten an Baumeister Schaffhauser, Brugg; Granitarbeiten an Schweiz. Granitunion; Sandsteinarbeit an C. Henggeler, Unterägeri. Bauleitung: A. Gaudy, Architekt, Rorschach.

Wohnhausneubau des Frn. Reallehrer Gubler in Herisau. Die Erd- und Maurerarbeiten, Granit- und Kunststeinlieferung an Baumeister Egger, Herisau; Zimmerarbeit an Karl Schmid, Zimmermeister, Herisau. Bauleitung: C. Eisenhut, Architekt, in Herisau.

Pension Waldis, Weggis. Liefern und Legen der Bodenplatten (circa 100 m²) an die Mosaikplattenfabrik von Dr. P. Wysser, Luzern, Seidenhofstrasse 6.

Erstellung eines Archivgebäudes mit Arrestlokal in Bühl (Amt Narberg) an G. v. Känel, Architekt in Narberg.

Lieferung von 20 Schultischen für die Gemeinde Beringen an Konrad Bollinger, Schreinermeister, Beringen.

Wasserversorgung Bronschhofen (St. Gallen). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Huber & Co. in Wattwil.

Einfriedigung der Kirchhofanlage in Thayngen. Maurer- und Steinhauerarbeiten an J. Wenzler, Maurermeister, Thayngen; Schlosserarbeit an A. Stamm, Schlossermeister, Schaffhausen.

Chemin de fer Aigle-Orlon-Monthey. Les travaux d'infrastructure de la ligne et de pose de la voie à A. Koller, ingr., Avenue de Rumine, 44, Lausanne.

Verbandswesen.

Der Schlossermeisterverein von Zürich und Umgebung schreibt berichtend: Der Beschluß, welcher der Arbeiterschaft unterbreitet worden ist, lautet: „Die tägliche Arbeitszeit beträgt 9 1/2 Stunden und kann bei dringenden Aufträgen jederzeit auf 10 Stunden erhöht werden,

ohne daß Lohnzuschlag für Ueberzeit erfolgt.“ Es wird also diese halbe Stunde zum festgesetzten Taglohn extra bezahlt. Es geht unsere Abmachung nicht dahin, eine Klausel aufstellen zu wollen, um ohne weiteres 10 Stunden anstatt 9 1/2 Stunden arbeiten zu lassen.

Den 360 streikenden Bauhülffern in Zürich haben sich etwa 80 nicht angeschlossen, diese arbeiten weiter. Die Streikversammlung hat denn auch die ursprünglichen Forderungen etwas reduziert. Vater Bauer, der Kassensfabrikant, hat einigen ungestümen Streikposten bereits den Revolver zeigen müssen.

Schlosserstreik Zürich. Stadtpräsident H. Pestalozzi erläßt folgende Bekanntmachung:

Nach Ausbruch des Schlosserstreikes wurde gemäß den bezüglich Bestimmungen der städtischen Verordnung vom Stadtpräsidenten an die Vertreter beider Parteien die Einladung gerichtet, das Vermittlungsverfahren anzurufen. Die Sektion Zürich des Schweiz. Metallarbeiter-Verbandes erklärte sich hiezu bereit, der Schlossermeisterverein von Zürich und Umgebung lehnte daselbe ab mit der Begründung, daß der Arbeiterschaft nach mehrfachen Erwägungen die weitestgehenden Propositionen, welche momentan im Schlossergewerbe möglich wären, gemacht worden seien.

Diese Vorschläge enthielten folgende Bestimmungen:

„Die Festsetzung der täglichen Arbeitszeit auf 9 1/2 Stunden, bei dringenden Aufträgen Erhöhung auf 10 Stunden, ohne daß Lohnzuschlag für Ueberzeit zu erfolgen hätte. Ferner Erhöhung des Stundenlohnes um 5 % mit Zuschlag von 25 % für Ueberzeit und 50 % für Nacht- und Sonntagsarbeit. Arbeiten sollen im

Spiegelglas**für Möbelschreiner.**

Beste Bezugsquelle für belegtes Spiegelglas

ooo plan und facettiert. ooo

la Qualität, garantierter Belag.

Aeusserste Preise.

A. & M. WEIL

vormals H. Weil-Heilbronner

Zürich

Spiegelmanufaktur, Goldleisten- und Rahmen-Fabrik.

Verlangen Sie bitte Preisliste!

NB. Unser reich illustrierter Katalog für

Rahmen-Leisten

(Ausgabe Mitte Februar 1905)

steht Interessenten gratis und franko zur Verfügung.

1132 04